

Inhalt

Vorwort	7
---------------	---

I. Begriff und Einteilung einer „Hermeneutik des Gesprochenen“

<i>Hellmut K. Geißner</i> Zur Situativität von Sinnkonstitution und Sinnverstehen	10
--	----

<i>Reinhard Fiehler</i> Mündlichkeit und gesprochene Sprache als wissenschaftlicher Gegenstand – Wo ist das Problem?	20
--	----

<i>Norbert Gutenberg</i> Ereignishermeneutik – Musterhermeneutik. Pädagogische und methodologische „Zirkel“ in Sprechwissenschaft und Sprecherziehung (Abstract)	33
---	----

<i>Hartwig Eckert</i> Methoden zur Erforschung von Stimmeigenschaften. Von der Isolierung der Variablen zur integrierten Sprechwissenschaft	36
---	----

<i>Josef Kopperschmidt</i> Vermutungen über die Zukunft des öffentlichen Redens	44
--	----

II. Forschungs- und Lehrgegenstände der Sprechwissenschaft

<i>Christa M. Heilmann</i> Das reziprok-dialogische Konzept. Ein empirischer Ansatz sprechwissenschaftlicher Gesprächsforschung	66
---	----

<i>Henner Barthel</i> „Glossolie“ – ein Gegenstand der Kommunikationspädagogik?	78
--	----

<i>Lutz Christian Anders</i> Klinische Sprechwissenschaft — Position und Positionierung	92
--	----

III. Angewandte Sprechwissenschaft (Sprecherziehung)

Edith Slembek

Lehr- und Lernziele in der Sprechwissenschaft 106

Hans Martin Ritter

Bühnenrollen — Grundfragen einer Sprecherziehung des Schauspielers ... 114

Ursula Hirschfeld

Deutsch als Fremdsprache und interkulturelle Kommunikation –
aktuelle Aufgaben für die Sprechwissenschaft 130

Elmar Bartsch

Sprechwissenschaftliche Prozessbegleitung als Dialektik von
fallweiser Deutung und modellhafter Erklärung
(Wahrnehmen — Beschreiben — Beurteilen) 140

Mitarbeiterverzeichnis 160